

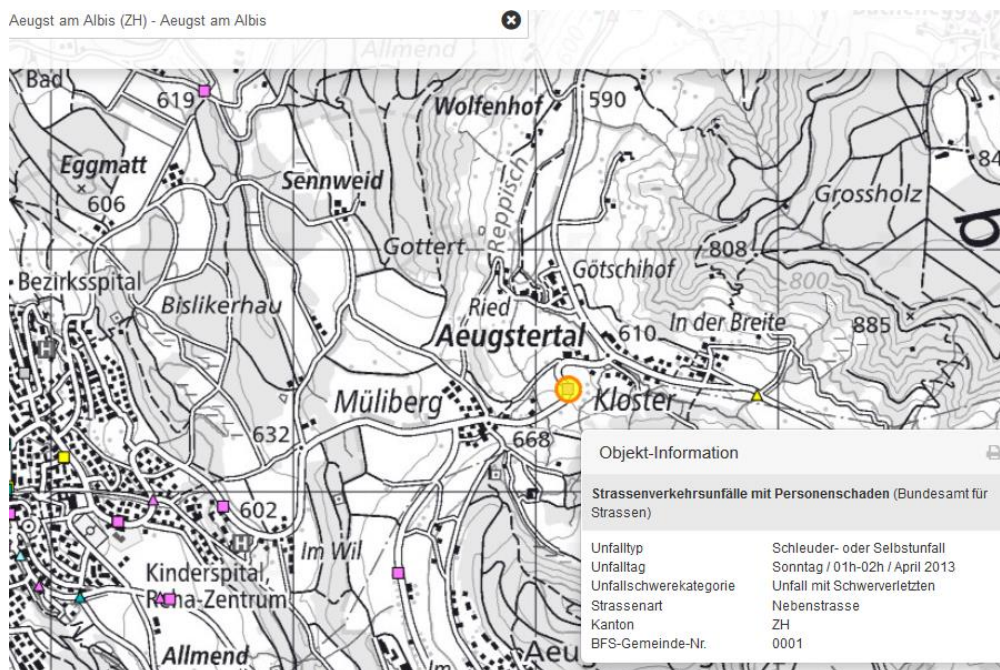
Aeugst am Albis: Selbstunfall fordert drei Verletzte

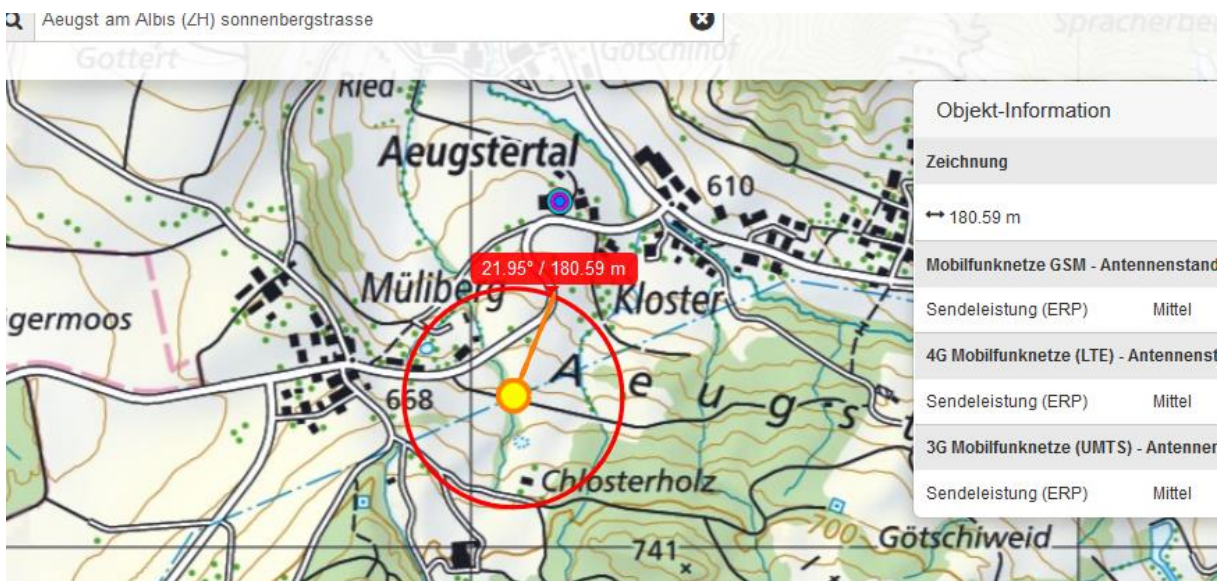
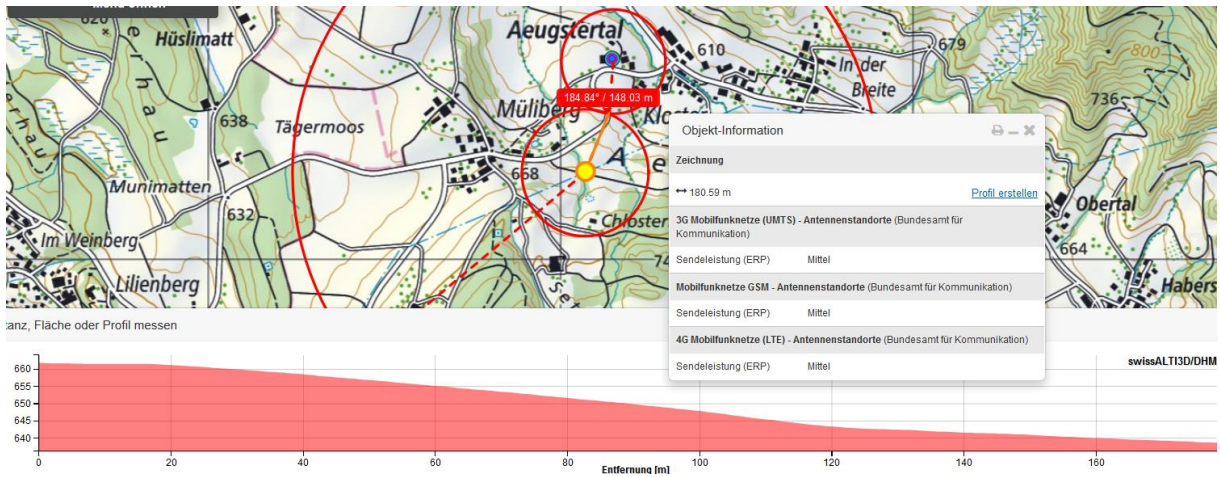
Wegen übersetzter Geschwindigkeit hat ein junger Mann am frühen Sonntagmorgen (7.4.2013) in Aeugst am Albis einen Selbstunfall verursacht. Drei Personen wurden verletzt; am Personenwagen entstand Totalschaden.

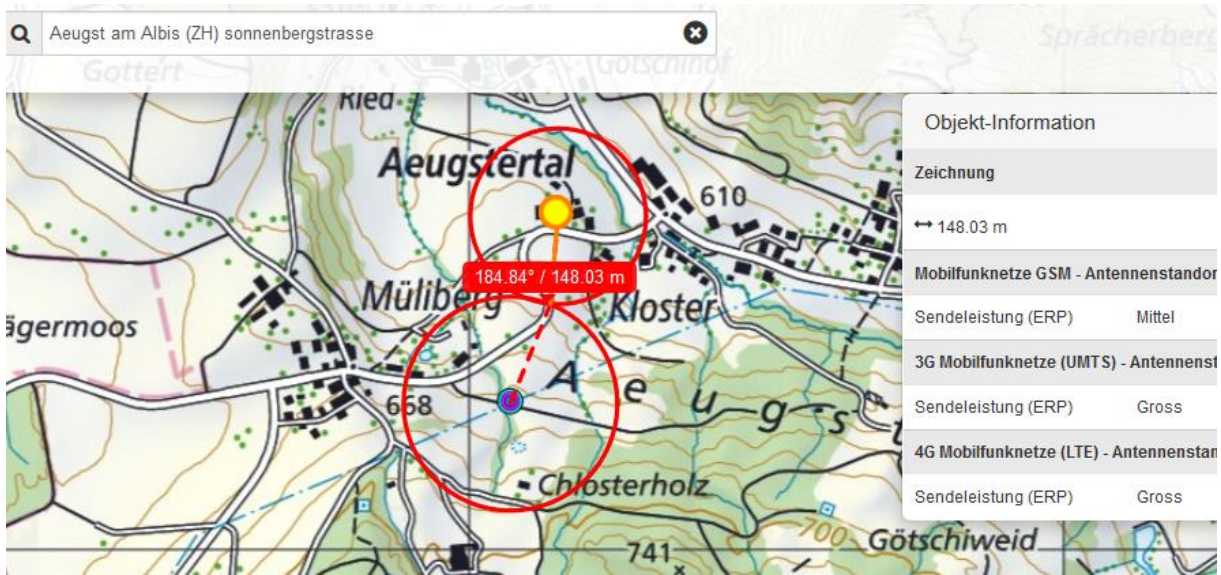
Kurz vor 2.00 Uhr befuhr der 23-jährige Autolenker die abfallende Mühlbergstrasse talwärts Richtung Aeugstertal. In einer Linkskurve verlor er die Herrschaft über sein Fahrzeug. Das Auto kam von der Strasse ab, schleuderte rund 70 Meter über eine abfallende Wiese, überschlug sich kam auf der Seite liegend zum Stillstand. Während zwei Personen im Fahrzeug unverletzt blieben, zog sich der Lenker schwere sowie zwei Mitfahrer leichte bis mittelschwere Verletzungen zu. Sie wurden durch Ambulanzfahrzeuge in Spitäler gebracht.

Die Mühlbergstrasse musste für die Unfallaufnahme in beiden Fahrrichtungen für rund drei Stunden gesperrt werden. Die Stützpunktfeuerwehr Affoltern am Albis signalisierte eine Umleitung.

http://www.kapo.zh.ch/internet/sicherheitsdirektion/kapo/de/aktuell/medienmitteilungen/2012_05/1205133m.html







Dieser Sender ist am angegebenen Ort